1. Die Gedanken sind frei wer kann sie erraten
sie fliehen vorbei wie  nächtliche Schatten.
Kein Mensch kann sie wissen, kein Jäger erschießen.
Mit Pulver und Blei
Die Gedanken sind frei!
2. Ich denke, was ich will und was mich beglücket,
doch alles in der Still´ so wie es sich schicket.
Mein Wunsch, und Begehren kann niemand verwehren,
es bleibet dabei:
Die Gedanken sind frei!
3. Und sperrt man mich ein im finsteren Kerker
das alles sind rein vergebliche Werke.
Denn meine Gedanken zerreißen die Schranken
und Mauern entzwei:
Die Gedanken sind frei!
4. Drum will ich auf immer den Sorgen entsagen
und will mich auch nimmer mit Grillen mehr plagen.
Man kann ja im Herzen stets lachen und scherzen
und denken dabei:

Die Gedanken sind frei!

Achtung